

Aktuelles aus den Gemeinden

Nichtamtlicher Teil

Kultur - Sport - Vereinsleben

Gottesdienste

Katholische Gottesdienste:

Klein-Winternheim: Fr 15.30 Uhr Ökum. Kleinkindergottesdienst, ev. Kirche; 19 Uhr Abendgebet zum Wochenausklang. Sa 13-18 Uhr Firmvorbereitung im Haus Ritzinger; 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18 Uhr Eucharistiefeier; 18 Uhr Kinderwortgottesdienst im Rathaus. So 8.30 Uhr Laudes; 9.15 Uhr Eucharistiefeier. Di 18 Uhr Festgottesdienst zur Darstellung des Herrn, anschl. Erteilung des Blasiussegens in Ober-Olm. Mi 8 Uhr Laudes; 8.30 Uhr Eucharistiefeier; 9 Uhr Erteilung des Blasiussegens im Kindergarten. Do 18 Uhr Rosenkranz und Vesper; 19 Uhr Eucharistiefeier. **Nieder-Olm:** Sa 10 Uhr Taufe der Kinder Liam Samuel und Lucca Teresa Haid; 18.30 Uhr Eucharistiefeier. So 10.45 Uhr Eucharistiefeier und Kirchenmäuse im Camarahaushaus. Di 16.45 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz. Mi 15.30 Uhr Kinderkirche mit Austeilung des Blasiussegens; 17.30 Uhr Andacht. Do 14.30 Uhr Wort-Gottes-Feier. **Ober-Olm/Essenheim:** Fr 8 Uhr Laudes; 8.30 Uhr Eucharistiefeier; 18 Uhr Rosenkranz u. Vesper. Sa 7 Uhr Laudes. So 10.45 Uhr Eucharistiefeier; 14.30 Uhr Taufe der Kinder David Hombach und Marlon Lehmkuhler; 18 Uhr Rosenkranz u. Vesper. Mo 7 Uhr

Laudes; 18 Uhr Rosenkranz u. Vesper. Di 7 Uhr Laudes; 10.30 Uhr Blasiussegens für die Kindergartenkinder in der Kirche; 17.30 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr Festgottesdienst zur Darstellung des Herrn, anschl. Erteilung des Blasiussegens. Mi 16.30 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenzentrum, Essenheim; 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung. Do 7 Uhr Laudes. **Sörgenloch:** So 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Di 19 Uhr Eucharistiefeier und Kerzenssegnung, Austeilung des Blasiussegens. **Stadecken-Elsheim/Jugenheim:** So 9 Uhr Eucharistiefeier in Elsheim. Di in Elsheim: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet, 19 Uhr Eucharistiefeier, 20 Uhr Kirchenchorprobe im Haus Mauritius. **Zornheim:** Sa 18 Uhr Eucharistiefeier. Mi 18 Uhr Eucharistiefeier und Kerzenssegnung, Austeilung des Blasiussegens. Fr 17 Uhr Rosenkranz im Bartholomäushaus.

Evangelische Gottesdienste:

Essenheim: Fr 9.30-11 Uhr Babygruppe Wingerts-Wichtel; 15.30 Uhr Ökum. Kleinkindergottesdienst, ev. Kirche Kl.-Winternheim. So 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe. Mo 9-11.30 Uhr Bi-Ba-Butzegruppe. Di 9-12.30 Uhr Öffnungszeiten Gemeindebüro. Mi 14 Uhr Gemeindestammtisch; 19 Uhr Frauenkreisabend. Do 9-11 Uhr Sprechstunde v. Pfrin. Böhm; 9-12.30 Uhr Öffnungszeiten Gemeindebüro; 9-11.30 Uhr Bi-Ba-Butzegruppe.

Jugenheim: Fr 9 Uhr Spielgruppe im Rathaus. So 10 Uhr Gottesdienst im Franz-Josef-Helferich-Haus (Pfr. Geiß/Fr. Pannek); 17 Uhr Konzert mit dem Cello-Quartett c 4 und Inge Hammeran, (siehe unter Jugenheim, Kunst/Kultur). Mo im Rathaus: 9 Uhr Spielgruppe, 17 Uhr Singstars, 18 Uhr Next Generation; 20.15 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus Partenheim. Di 9 Uhr Spielgruppe im Rathaus; 15 Uhr Café Turmhahn im ev. Gemeindegarten; 16.30 Uhr Gottesdienst im Franz-Josef-Helferich-Haus. Mi 10 Uhr Krabbelgruppe im Rathaus. Do 9 Uhr Spielgruppe im Rathaus; Konfirmandenunterricht: 16.30 Uhr Gruppe 1, 17.30 Uhr Gruppe 2, beide im ev. Gemeindegarten.

Nieder-Olm: Öffnungszeiten Gemeindebüro: Di.-Fr.: 9-12 Uhr, Do.: 15-18 Uhr. Fr 17 Uhr Pfadfinder Sippe Galadriel (Mädchen); 17 Uhr (14-tägig nach Absprache) Pfadfinder Sippe Imladris (Jungen); 18.30 Uhr Führerrunde und Älterenrunde der Pfadfinder. So 10 Uhr Gottesdienst. Mo 18 Uhr Pfadfinder Horte Fangorn; 20 Uhr Kirchenchor. Di 14.30 Uhr Seniorengymnastik; 15 Uhr Seniorennachmittag; Gemeindegarten mit Pfarrer Stroh; 17.30 Uhr neue Pfadfindersippe im EGZ. Mi 10-12 Uhr Krabbelkreis im Ev. Gemeindezentrum (Info: Fr. Marheine Tel. 06136/994383). Do Konfirmandenunterricht: 14.30-15.30 Uhr 1. Gruppe, 15.45-16.45 Uhr 2. Gruppe, 17-18 Uhr 3. Gruppe, je-

weils im Pfarrsaal, Pariser Str. 44; 17.30 Uhr Pfadfinder Horte Gimli (gemischt) im Ev. Gemeindezentrum. **Ober-Olm/Klein-Winternheim:** Fr 15.30 Uhr ökum. Kleinkindergottesdienst, ev. Kirche Kl.-Winternheim. So 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, ev. Kirche Ober-Olm. Di 20 Uhr Weltgebetstag Informationsabend, Ökum. Frauengruppe, Haus Ritzinger, Kl.-Winternheim. Do 16.30-18 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeinderäume Ober-Olm; 18-19 Uhr Sprechstunde v. Pfr. Dahmer, Gemeindehaus Ober-Olm. Fr 14.30 Uhr Karnevalistischer Seniorennachmittag, Gemeinderäume Ober-Olm.

Stadtmission Wörrstadt: Osterstr. 32, Udenheim; Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst „Schatzinsel“ (3-10 J.) und „Fischli“ (10-14 J.) So 10 Uhr; Krabbelkreis „KrabbelBabbel“ für Eltern mit Kindern von 0-3 J. Mittwoch 9.30 Uhr (2. u. 4. Mittwoch im Monat); Jugendkreis Do 19 Uhr; Seniorentreff Fr 14.30 Uhr (14-tägig; in den ungeraden Wochen); Biblischer Unterricht Fr 17 Uhr; Kleingruppen/Hauskreise in Partenheim, Saulheim und Wörrstadt. Fahrdienste z. d. Veranstaltungen nach Absprache. Infos bei Gemeinschaftspastor Matthias Löffler, Tel. 0 67 32 / 6 25 49. Termine im Internet: www.stadtmission-woerrstadt.de

Verbandsgemeinde

Infos Ihrer Verbandsgemeinde

Theaterfahrten zum Staatstheater Wiesbaden

Für die Fahrten zum Staatstheater Wiesbaden im Rahmen des Theaterabonnements der Seniorenbetreuung gelten folgende Abfahrtszeiten:

Bus 1:

Zornheim / Hahnheimer Str. 14.40 Uhr
Nieder-Olm / Höhenweg 14.55 Uhr
Nieder-Olm / AOK,
Oppenheimer Straße 15.00 Uhr

Bus 2:

Stadecken /
Kreuznacher Str. 14.30 Uhr
Jugenheim / Marktplatz 14.40 Uhr
Elsheim / Ev. Kirche 14.45 Uhr
Essenheim / Rathaus 14.55 Uhr
Ober-Olm / Apotheke 15.05 Uhr
Klein-Winternheim /
Pariser Straße 15.10 Uhr

Die Abfahrtszeiten gelten für die unten aufgeführten Vorstellungen:

Sonntag, 7.2.2010:

Kiss me, Kate, Großes Haus

Sonntag, 14.3.2010:

Es war einmal, Großes Haus

Sonntag, 25.4.2010:

Volpone, Kleines Haus

Sonntag, 23.5.2010:

Figaro! Der tolle Tag, Kleines Haus

Sonntag, 20.6.2010:

Falstaff, Großes Haus

G. F.

Kunst / Kultur

Kindermusical

Auszug aus dem Zoo

Auszug aus dem Zoo - ein Musical für Kinder im Alter von 5 - 10 Jahren.

Kinderchor, Flöten- und Schlagzeuggruppe der Musikschule der Verbandsgemeinde Nieder-Olm haben in den letzten Wochen dieses Stück mit Petra Spangenberg eingeübt.

Wir möchten Sie zur Aufführung herzlich einladen: am Sonntag, 31.1., 16.00 Uhr, Rathaus Nieder-Olm, Eintritt frei. G. F.

Vereinsleben

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Nieder-Olm und Umgebung

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Nieder-Olm und Umgebung trifft sich jeden ersten Dienstag des Monats um 19 Uhr in Nieder-Olm im Schulungsraum des Dt. Roten Kreuz in der Alfred-Delp Str. 2 (1. Stock). Am Dienstag, 2. Februar, ist das Thema: „Neues zu Patientenverfügung und Vorsorge-

vollmacht“. Referentin ist Simone Backhaus, Dipl. Sozialpädagogin (FH), DRK Mainz-Bingen. Alle Diabetiker, Familienangehörige und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Vorabinfo: Klaus Peters, Tel.: 0 61 36 / 7 64 10 30 montags - freitags 9.00 bis 13.00 Uhr.

Internet: www.diabetes-rlp.de Mail: diabetes-nieder-olm@t-online.de K. P.

Generationengemeinschaft miteinander - füreinander

Beim Monatstreff der Generationengemeinschaft am Mittwoch, 3.2.2010, 19.00 Uhr, berichtet im Bürgercafé

Zornheim ein Referent des Innenministeriums Rhld.-Pf. über islamischen Extremismus, Terrorismus und deren Ziele, Strategien und Aktivitäten. Herzliche Einladung auch an Nichtmitglieder. Wo. Ke.

SHG Prostatakrebs Sprendlingen & Umgebung e.V.

Jahreshauptversammlung Einladung zum 74. Treffen unserer Selbsthilfegruppe am Donnerstag, 4. Februar um 15.00 Uhr, im ev. Gemeindehaus in Sprendlingen, Marktplatz 7. Einladung zur Jahreshauptversammlung. Tagesordnung: 1. Bericht des

Über 30 Jahre Markisen-Ranft GmbH

Markisen · Jalousien · Rollläden · Tore · Fenster

Sparen Sie jetzt!

- Rollläden und Fenster dämmen!
- Markisen zu Winterpreisen!

(0 61 36) 8 80 44

Raiffeisenstraße 9 · 55270 Klein-Winternheim
Mo. bis Fr. 9.00 - 17.30 Uhr

Vorsitzenden; 2. Bericht des Kassierers; 3. Bericht Kassenprüfer; 4. Wahl des Kassenprüfers; 5. Wahl zum Vorstand; 6. Verschiedenes; 7. Diskussion und Gedankenaustausch Prostatakrebs - Erkennen und Behandeln.
Anspruchspartner: Georg Schott (1. Vorsitzender), Tel. 0 67 01 / 20 21 48.
G. Sch.

Initiativkreis

St. Thomas Morus

in der Diözese Mainz in der Vereinigung der Initiativkreise katholischer Laien und Priester im deutschen Sprachraum e.V. in Zusammenarbeit mit Pro Sancta Ecclesia Initiative kath. Laien und Priester e.V. lädt ein zum Vortrag mit Hw. H. Pfarrer Josef Mohr / Bistum Mainz: „Das Priestertum ist die Liebe des Herzens Jesu“. (Vorher: 14.30 Uhr Andacht mit Beichtgelegenheit in der Kirche).

Sonntag, 7. Februar, 15.00 Uhr, Ort: Pfarrheim der Pfarrei St. Joseph in Mainz, Josefsstr.74, Eingang Raimundstraße hinter der Kirche!

Weitere Informationen unter 0 61 34 / 23 02 85. St. Lö.

Was sonst noch

Frist für Anträge zur Umstrukturierung im Weinbau endet bald

Anträge können noch bis zum 29. Januar 2010 gestellt werden

Die Kreisverwaltung Mainz-Bingen weist darauf hin, dass die Anträge zur Umstrukturierung im Weinbau bis spätestens Freitag, 29. Januar 2010, eingereicht werden müssen. Verspätet eingereichte Antragsunterlagen führen zum Förderausschluss. Die notwendigen Formulare liegen bei der Kreisverwaltung in Ingelheim, in der Außenstelle in Mainz und bei den Verbandsgemeindevverwaltungen aus.

Für Rückfragen stehen die Sachbearbeiter in der Außenstelle Mainz unter der Tel.-Nr. 0 61 31 / 6 93 33-0 gerne zur Verfügung. M. Wen.

1.FCK - Fanclub Rheinsender - Teufel Wolfsheim

Zum urigen Schlachtfest am Samstag, 30.1., ab 11.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Wolfsheim, Ringstraße, laden wir alle recht herzlich ein. Wir freuen uns über jeden Besuch. E. V.

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz: Menschen treffen, die Sie verstehen!

Viele Menschen mit Demenz werden in der Familie versorgt. Während anfangs keine Hilfestellungen nötig sind, so sind die Pflegenden mit dem Fortschreiten der Krankheit oft rund um die Uhr gefordert. Bald bleibt kaum mehr Zeit, eigenen Interessen nachzugehen und Freundschaften zu pflegen. Andererseits bekommt man auch viel zurück: Dankbarkeit, Liebe und das gute Gefühl, helfen zu können. Geht es Ihnen ähnlich? Dann laden wir Sie herzlich zur offenen Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige ein.

- Hier treffen Sie auf Menschen, die Sie verstehen.
- Sie bekommen wertvolle Tipps und Anregungen von anderen pflegenden Angehörigen.
- Wir klären Ihre fachlichen Fragen zur Pflege, zum Sozialrecht und weiteren Hilfsangeboten

Verabschiedung des langjährigen Geschäftsführers Gerd-Erich Loré

und Vorstellung des neuen Geschäftsführers

Das Foto zeigt (v.l.) Landtagspräsident Joachim Mertes bei der Überreichung der Verdienstmedaille für besondere Dienste im sozialen Bereich des Landes Rheinland-Pfalz an Gerd-Erich Loré, und Christoph Loré, der neue Geschäftsführer



Am 15. Januar 2010 hat anlässlich der Verabschiedung des langjährigen Geschäftsführers Gerd-Erich Loré, der Gemeinnützigen Gesellschaft für ambulante und stationäre Altenhilfe (GFA) mbH (Träger der Seniorenresidenz Nieder-Olm und des Betreuten Wohnens in Klein-Winternheim), ein Empfang stattgefunden.

Wolfgang Krause, Landesgeschäftsführer des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e. V. und Sprecher der Geschäftsführung begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste und würdigte die langjährige und überaus erfolgreiche Arbeit des ausscheidenden Geschäftsführers Herrn Gerd-Erich Loré. Ihm schloss sich der Aufsichtsratsvorsitzende Hans-Dieter Mohr sowie Prof. Reiner Feth, 1. Vorsitzender des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e. V., mit einer Abschiedsrede an.

Anschließend überreichte Landtagspräsident Joachim Mertes als besondere Anerkennung zu Ehren von Gerd-Erich Loré, die Verdienstmedaille für besondere Dienste im sozialen Bereich des Landes Rheinland-Pfalz. Grußworte überbrachten auch die Verbandsbürgermeister Ralph Spiegler (VG Nieder-Olm), Wolfgang Zimmer (VG Langenlonsheim), Dr. Marlon Bröhr (VG Kastellaun) sowie Fritz-Hermann Lutz, Bürgermeister von Eppelborn.

Bereits 1989 war Gerd-Erich Loré, zunächst als Heimleiter, für das Unternehmen tätig. 1993 wurde er sodann als Geschäftsführer berufen. Im Zuge dieser Tätigkeit sorgte er stets für einen sukzessiven, quantitativen sowie qualitativen Auf- und Ausbau von Lebens- und Wohnstätten für ältere Menschen und den damit verbundenen Arbeits- und Ausbildungsplätzen für Altenpfleger/innen.

Die Feierlichkeit diente gleichzeitig dazu, den Wechsel der Geschäftsführung offiziell zu vollziehen: Christoph Loré stellte sich auf sympathische und dynamische Weise vor. Mit der GFA mbH ist der neue Geschäftsführer bestens vertraut, da er das Unternehmen von Grund auf durchlaufen hat. In der Nachfolge seines Vaters sehe er große Verantwortung, die er mit Stolz, Zuversicht und Freude übernehme, so Christoph Loré in seiner Antrittsrede. Text/Foto: Jo. Sch.

- Oder wir vergessen einfach einmal die Last des Alltags.

Die Gruppe trifft sich wieder am Montag, 1. Februar 2010 und anschließend jeden ersten Montag im Monat, immer zwischen 15:00 und 17:00 Uhr in der Seniorenresidenz Nieder-Olm (zeitgleich zur Kaffee-Stubb).

Sollten Sie eine ehrenamtliche Betreuung für Ihren demenzkranken Angehörigen während der Zeit der Gesprächsgruppe benötigen, dann wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Netzwerk Demenz Mainz-Bingen oder die Beratungs- und Koordinierungsstelle des DRK.

Rufen Sie an, wenn Sie gerne nähere Informationen hätten: Beratungs- und Koordinierungsstelle des DRK, Christa Rösgen: 0 61 36 / 33 69; Netzwerk Demenz Mainz-Bingen, Reiner Wissel: 0 61 36 / 75 22 01, Ort: Seniorenresidenz Nieder-Olm, Mühlweg 25, Nieder-Olm. G. F.

Erste Ökumenische Fackelwanderung

In beinahe keinem anderen Mainzer Stadtteil gibt es so viele Wegekreuze wie in Ebersheim. Sind einige von ihnen den meisten Einwohnern bekannt, fallen andere durch ihre versteckte La-

ge weniger auf. In Rahmen der ökumenischen Zusammenarbeit der Ev. und Kath. Kirchengemeinden sollen nun acht Wegekreuze im Vordergrund stehen. Dazu veranstalten die Gemeinden am Freitag, 5. Februar um 17.00 Uhr eine ökum. Fackelwanderung. Start ist das Wegekreuz am Feldrand der Straße Großgewann. Von da aus geht es mit Wachsfackeln über Friedhof, kath. Kirche, Römerstraße und Laurentiusstraße durch die Ebersheimer Weinberge bis zum Ev. Gemeindezentrum in der Senefelderstraße. An jedem Kreuz gibt es eine etwa 5-minütige Andacht, ein Gebet, ein Lied oder eine Anekdote zum Kreuz. Jung und Alt sind herzlich eingeladen mitzuwandern. Am Joachimskreuz in den Weinbergen und im Ev. Gemeindezentrum laden Glühwein und Kinderpunsch zum gemütlichen „Plausch“ ein. Neben gutem Schuhwerk sollten Mitwanderer vor allem „Gute Laune“ mitbringen. D. Sch.

Nächstes Treffen des Jahrgangs 1958/59

Überall rufen die Fastnachtsvereine zur Sitzung, wir möchten uns diesmal im Restaurant „Babelnit“, Finthen, treffen. Wir freuen uns darauf, wenn

am 8.2.2010, 20 Uhr auch neue Gesichter mit uns einen lustigen Abend verbringen möchten. Mo. Ba.

Die Landsenioren Rheinhessen laden ein

Am Freitag, 12. Februar 2010, 14.00 Uhr, veranstalten wir im Bürger-saal/Sporthalle in Eppelsheim, Albert-Schweitzer-Straße 1 unseren „Nachmittag im Fasching“. Wie immer gibt es Kaffee und diesmal Kreppel.

Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Landseniorinnen und Landsenioren freundlichst ein. Go. We.

Anmeldetermine 2010 an der Realschule plus Wörrstadt 1

für die Grundschüler des 4. Schuljahres (Rheingrafen Realschule plus in kooperativer Form ab Schuljahr 2010/11)

Wie an allen Realschulen plus beginnen die Schüler/innen der Realschule plus Wörrstadt 1 (Rheingrafen Realschule plus) in der 5. Klasse in der gemeinsamen Orientierungsstufe mit einer Klassenstärke von 25 Schülern/innen. Im Anschluss an die Orientierungsstufe (5./6. Klasse) werden die Kinder entsprechend ihres Leistungsstandes in Bildungszweige eingeteilt. Diese führen zum einen zum Abschluss der Berufsreife und zum anderen zum Abschluss der Mittleren Reife.

Um den Schülern/innen nach der 10. Klasse eine weitere Perspektive anbieten zu können, wird die Realschule Wörrstadt an ihrem Standort beim Schulträger die Einrichtung einer Fachoberschule beantragen. An ihr besteht dann die Möglichkeit, nach dem Besuch der 11. und 12. Klasse die Fachhochschulreife zu erlangen.

Anmeldetermine:

Montag, 22.2.10, 8:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr;

Dienstag, 23.2.10, 8:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

Folgende Unterlagen sind bei der Anmeldung mitzubringen: Geburtsurkunde bzw. Stammbuch des Kindes im Original, 2 Passbilder, Halbjahreszeugnis in Original und Kopie, Empfehlungsschreiben der Grundschule.

Schulleiterin: Sigrid Grünig; Orientierungsstufenleiterin: Annette Jansen-Sieben

Erreichbarkeit über das Sekretariat der Realschule: Pestalozzistr. 14-16, 55286 Wörrstadt, Tel. 0 67 32 / 26 66. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.rsoerrstadt.bildung-rp.de.

C. Dern.

Interesse an einer Ausbildung in den „grünen“ Berufen?

Ausbildung an der BBS Agrarwirtschaft in Bad Kreuznach!

Insbesondere für Hauptschüler ist die Berufsfachschule (BF I) interessant. Die Schüler erhalten einen kombinierten Einstieg aus Praxis und Theorie in die spätere Berufswelt und damit eine gute Grundlage für eine nachfolgende Berufsausbildung. Der hohe Anteil an Praxisstunden vermittelt Grundlagen der Arbeitstechniken und wird ergänzt durch allgemeinbildenden und fachtheoretischen Unterricht. Im Praxisteil der Ausbildung werden die Bereiche Gartenbau, Weinbau und Landbau ein-

bezogen. Der erfolgreiche Abschluss der BF I ermöglicht eine Lehrzeitverkürzung.

Wenn die schulischen Leistungen in der BF I stimmen, kann in der sich anschließenden Berufsfachschule (BF II) der Qualifizierte Sekundarabschluss I (Mittlere Reife) erworben werden. Die BF II wird in Kooperation mit der BBS Wirtschaft angeboten.

Die Voraussetzung für ein Studium an der FH ist die Fachhochschulreife. Hier ist die Berufsoberschule I (BOS I) die richtige Schulform, vor allem wenn ein naturwissenschaftliches Vorwissen für den Studiengang von Vorteil ist.

An der BBS Agrarwirtschaft können gegenwärtig diese Abschlüsse angestrebt werden:

Winzer/in, Landwirt/in, Pferdewirt/in, Forstwirt/in, Gärtner/in (Berufsschule) Qualifizierter Sekundarabschluss I (Berufsfachschule I mit beruflicher Grundbildung und Berufsfachschule II mit berufsübergreifenden Inhalten), Anmeldeschluss: 1.3.2010

Fachhochschulreife (Berufsoberschule I), Anmeldeschluss: 1.3.2010

Staatliche geprüfte(r) Agrarbetriebsfachwirt/in (Fachschule I)

Staatl. geprüfte(r) Wirtschaftler/in, Fachricht. Weinbau u. Oenologie (FS I) Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftler/in - Fachrichtung Landbau (FS I)

Staatl. geprüfte(r) Techniker/in - Fachrichtung Weinbau u. Oenologie (FS II) Staatlich geprüfte(r) Techniker/in - Fachrichtung Landbau (FS II)

Interessierte Schülerinnen und Schüler wenden sich bitte mit Detailfragen an DLR Rheinhausen-Nahe-Hunsrück, Berufsbildende Schule Agrarwirtschaft Rüdeshheimer Straße 68, 55545 Bad Kreuznach, Telefon: 06 71 / 820-110, Fax-Sekretariat: 06 71 / 820-100

E-Mail: Heike.Best@dlr.rlp.de

Web: www.dlr-rnh.rlp.de - Fachportal Schule B. Bur.

BBS Ingelheim - Berufsfachschule I Fahrzeugtechnik startet

Neues Bildungsangebot ab Sommer 2010

Für viele Jugendliche ist es weiterhin ein Traumberuf: Kfz-Mechatroniker. Mit Hauptschulabschluss alleine haben aber die wenigsten jungen Menschen die Chance, eine Ausbildungsstelle zu bekommen. Ein neues Tor Richtung Berufsausbildung im Kfz-Bereich öffnet sich im Sommer 2010 an der BBS Ingelheim. Mit Beginn des neuen Schuljahres startet dort eine Berufsfachschule I (BF I) mit dem Schwerpunkt Fahrzeugtechnik.

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der BBS unter 0 61 32 / 71 96-0. Interessierte sind außerdem herzlich zum „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 20.2.2010, von 10 bis 14 Uhr, Wilhelm-Leuschner-Str. 25, eingeladen. Hier erhalten Sie unter anderem Informationen zur neuen Berufsfachschule I Kfz „aus erster Hand“. T. K.-S.

Informationsveranstaltung über Wiedereinstieg in den Beruf nach Elternzeit

Beruflichen Wiedereinstieg gezielt planen und vorbereiten

Im Rahmen der Aktion „Plan W“ des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen veranstalten die Gleichstellungsstelle der Kreisverwaltung

Mainz-Bingen und die Agentur für Arbeit Mainz am Donnerstag, 4. Februar, von 9 bis etwa 11 Uhr eine Informationsveranstaltung für Frauen und Männer, die über einen Wiedereinstieg in den Beruf nach der Elternzeit nachdenken. Die Veranstaltung findet in Raum 010 der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Georg-Rückert-Str. 11, in Ingelheim statt. Die Teilnahme ist kostenlos, es wird jedoch um Anmeldung bei Ursula Ceelen von der Agentur für Arbeit Mainz gebeten: Telefonnummer 0 61 31 / 24 82 83 oder per E-Mail an: ursula.ceelen@arbeitsagentur.de

Die rheinland-pfälzische Aktion „Plan W“ will Frauen und Männer, die den Weg zurück in die Berufswelt suchen, auf vielfältige Weise über Unterstützungsangebote auf Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite informieren.

Mehr Informationen zur Aktion „Plan W“ gibt es auf der Internetseite www.planw.rlp.de M. Wen.

Sprechtage des Bürgerbeauftragten des Landes Rheinland-Pfalz

Ullrich Galle in Mainz

Die nächste Möglichkeit für Bürger/innen aus dem Landkreis Mainz-Bingen, ihre Anliegen und Probleme mit Ullrich Galle persönlich zu besprechen, besteht am Donnerstag, 25. Februar, im Büro des Bürgerbeauftragten in Mainz. Ihre Anmeldung nimmt Frau Jaudes, Tel.: 0 61 31 / 2 89 99 99, Fax: 0 61 31 / 2 89 99 89, bis zum 15. Februar 2010 entgegen.

Aufgabe des Bürgerbeauftragten des Landes Rheinland-Pfalz ist es unter anderem, bei Problemen mit Verwaltungen nach Lösungen zu suchen. Immer wenn Bürger/innen Probleme mit einer Verwaltung haben, setzt sich der Bürgerbeauftragte überparteilich und unabhängig für eine schnelle Klärung im Sinne der Bürgerin und des Bürgers ein. Dies ist - wenn auch heutzutage nicht mehr überall selbstverständlich - kostenlos.

Über die Aufgaben des Bürgerbeauftragten und seine Möglichkeiten

Bürger/innen zu helfen, informiert ein Faltblatt mit dem Titel „Der Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland-Pfalz - Ihr Partner für unbürokratische Hilfe“, das unter der oben aufgeführten Rufnummer angefordert werden kann. Selbstverständlich können sich Bürger/innen jederzeit auch außerhalb der Sprechtag schriftlich, telefonisch, per Fax oder E-Mail an den Bürgerbeauftragten des Landes Rheinland-Pfalz, Ullrich Galle, 55116 Mainz, Kaiserstr. 32, Tel.: 0 61 31 / 2 89 99 0, Fax: 0 61 31 / 2 89 99 89, Email: poststelle@derbuergerbeauftragte.rlp.de, wenden.

Die aktuellen Termine von weiteren Sprechtagen des Bürgerbeauftragten können auch im Videotext, Tafel 725, im SWR Fernsehen, abgerufen werden. Informationen über den Landtag und die Arbeit des Bürgerbeauftragten im Internet unter der Adresse: <http://www.landtag.rlp.de> (Stichwort: „Parlament“). U. G.

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Frauen

Veranstaltung am 13. März hilft Frauen, sich wirkungsvoll zu verteidigen. In Zusammenarbeit mit den Gleichstel-

Kunst / Kultur Feste / Feiern

Verbandsgemeinde Nieder-Olm

31. 1. 2010, 16.00 Uhr
Musikschule der VG
Kindermusical
„Auszug aus dem Zoo“
Rathaus Nieder-Olm
Eintritt frei

Jugenheim

28. 1. 2010, 18.00 Uhr
„Der Wein und die Bibel“
Literarisch-musikalischer Abend
ev. Kirche

30. 1. 2010, 20.00 Uhr
GV Jugenheim
Große Karaoke-Party
Rathaus-Keller anno '75

31. 1. 2010, 17.00 Uhr
Konzert und Lesung
mit dem Cello-Quartett C 4
und Inge Hammeran
Martinskirche

Nieder-Olm

29. - 31. 1. 2010
Sebastianus-Laienpielschar
Komödie
„Dem Himmel sei Dank“
Camarahaus
Fr. u. Sa. Jeweils 20 Uhr
So 19 Uhr

Verbandsgemeinde Wörrstadt Saulheim

31. 1. 2010, 11.15 Uhr
Orgelfreunde Ober-Saulheim
„Hand in Hand“
Kavermusik zu 4 Händen
Martin-Luther-Haus, Ober-Saulheim

31. 1. 2010, 17.00 Uhr
Kulturkreis Wörrstadt und die
Wörrstädter Kirchenmusiken
Vortrag über Joseph Haydn
Ev. Gemeindehaus, Hermannstr. 45

Veranstaltungen der Kultur- und Weinbotschafter/innen finden Sie unter www.kultur-und-weinbotschafter-rheinhausen.de

lungsstellen der Kreisverwaltung Mainz-Bingen und der VG Gau-Algesheim bietet der TV 1899 Bubenheim e.V. am Samstag, 13. März, einen Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Frauen an. Der Kurs geht von 10 bis 16 Uhr und findet in der Sport- und Kulturhalle Bubenheim statt. Eine Kursgebühr wird erhoben. Teilnehmen können Frauen jeden Alters. Körperliche Fitness ist keine Voraussetzung für die Teilnahme. Interessierte Frauen sollten bequeme Kleidung, Turnschuhe und Verpflegung für die Pause mitbringen. Der Kurs ist für maximal 16 Teilnehmerinnen ausgelegt. Bärbel Bodtländer nimmt ab sofort Anmeldungen entgegen, Telefon: 0 61 30 / 94 59 18. Leiterin ist die Selbstverteidigungs-Trainerin Lydia Weyerhäuser. Der TV Bubenheim bietet den Kurs an, da Frauen in jedem Lebensalter verschiedenen Formen von Gewalt ausgesetzt sind, sei es durch Ignoranz, Anmache, sexuelle Belästigung bis hin zu Vergewaltigung. Selbstbehauptung und Selbstverteidigung setzen dieser Gewalt etwas entgegen. In Diskussionen, geistigen Übungen, Konfrontationstraining und körperlichem Training werden Techniken erlernt, um sich wirkungsvoll zu verteidigen. M. Wen.

Veranstaltungen

Verbandsgemeinde Nieder-Olm

30. 1. 2010, 11.30 Uhr
1.FCK - Fanclub
Rheinsender - Teufel Wolfsheim
Schlachtfest
Wolfsheim
Dorfgemeinschaftshaus
Ringstraße

4. 2. 2010, 15.00 Uhr
SHG Prostatakrebs
Sprendlingen & Umgebung
Jahreshauptversammlung
Sprendlingen
Gemeindehaus, Marktplatz 7

Essenheim

29. 1. 2010, 20.00 Uhr
Essenheimer Kunstverein
- Kunstforum Rheinhausen
Mitgliederversammlung
Domherrenhof
Straße der Champagne 1

Jugenheim

28. 1. 2010, 20.00 Uhr
FWG Jugenheim
Stammtisch
Weingut Deublein
in der Goßbach

30. 1. 2010, 14.11 - 18 Uhr
TuS Jugenheim
Kindermaskenball
Sport- und Gemeindehalle

Nieder-Olm

1. 2. 2010, 19.00 Uhr
Gewerbeverein Nieder-Olm
Stammtisch
Restaurant „Zum Häuschen“
Pariser Str. 39

Sörgenloch

30. 1. 2010, 19.33 Uhr
SCV
Fastnachtssitzung
Vereinshaus

4. 2. 2010, 15.00 Uhr
Gemeinde Sörgenloch
Seniorentreff
Rathaus, Mehrzweckraum

Stadecken-Elsheim

29. 1. 2010, 20.00 Uhr
Adam-Elsheimer Initiative
Themenabend:
„Die Flucht nach Ägypten“
mit Kunsthistorikerin
Dr. Simone Hüsemann
Selztalhalle, Rheinhausenstube
Auf der Langweid

1. 2. 2010, 18.30 Uhr
Stadecken-Elsheimer
Generationenkreis e.V.
Mitgliedertreffen
Amtshaus der Burg Stadecken

Verbandsgemeinde Wörrstadt

2. 2. und 3. 2. 2010
Anmeldetermine an der
Georg-Forster-Gesamtschule
Wörrstadt (GFG)
für die 5. Klassen
im Schuljahr 2010/2011
Di., 14 - 18 Uhr, Mi., 10 - 16 Uhr
Wörrstadt, Humboldtstraße 1

ROCK-N-POP-YOUNGSTERS 2010

Ab 19. Februar 2010: 38 junge Bands in zehn Hallen rocken Rheinhausen. Auch nach Fastnacht geht die Party ab, wenn 38 rheinhessische Nachwuchsbands beim Jugendbandwettbewerb ROCK-N-POP-YOUNGSTERS durch zehn Hallen und Jugendhäuser

im Landkreis Mainz-Bingen, in der VG Wörrstadt und in den Städten Mainz und Worms rocken. Am Freitag, 19. Februar, startet der diesjährige Wettbewerb mit dem ersten Konzert im Jugendhaus Bingen bei freiem Eintritt. Die Termine für die weiteren sechs Vorrundenkonzerte sind:

Kulturkeller Oppenheim: Freitag, 26. Februar; Jugendzentrum Mainz-Weisenau: Samstag, 27. Februar; Jugendzentrum Mainz-Bretzenheim: Freitag, 5. März; Haus der Jugend Worms: Samstag, 6. März; Schloß-Ardeck-Sporthalle Gau-Algesheim: Freitag, 12. März; Bürgerhaus Saulheim: Samstag, 13. März

Danach stehen die Vorrundensieger fest sowie der bestplatzierte Zweite. Sie können sich in den beiden Halbfinalkonzerten im Haus der Jugend in Mainz am Freitag, 16. April, und am Samstag, 17. April, in der Eckeshalle in Nieder-Olm beweisen.

Das große Finale findet schließlich am Samstag, 8. Mai, traditionell im Haus der Jugend Ingelheim statt. Dort werden dann die jeweils beiden besten Bands aus den vorangegangenen Halbfinal-Konzerten um die „rheinhesische Rockkrone“ antreten.

Die jungen Besucher sind übrigens nicht nur bei allen Veranstaltungen unmittelbar in die Abstimmung miteingebunden, sondern zudem noch als Fotografen gefragt: Es gibt wieder einen Fotowettbewerb, bei dem die besten Konzert-Schnappschüsse auf der Projekthomepage www.rock-n-pop-youngsters.de landen. Nicht nur zum Fotowettbewerb, sondern auch zu vielen anderen Aspekten des jugendkulturellen Projekts findet man dort Umfragen von Fotos, Infos, Links und MP3s und auch immer brandaktuelle News zum Bandwettbewerb.

Neue zusätzliche Attraktion inmitten der Konzertreihe ist diesmal ein Musiker-Flohmarkt, der am Samstag, 20. März 2010, im Haus der Jugend Ingelheim stattfinden wird.

ROCK-N-POP-YOUNGSTERS ist ein Kooperationsprojekt von der Kreisjugendpflege Mainz-Bingen, der Jugendpflege der Verbandsgemeinde Wörrstadt und der Stadtjugendämter Mainz und Worms sowie aller beteiligten Jugendeinrichtungen, das außerdem von vielen Initiativen, Sponsoren und Medienpartnern unterstützt wird. Weitere Infos gibt es bei Werner Frank

vom Kreisjugendamt Mainz-Bingen unter Telefon 0 61 32 / 7 87 - 31 22 oder per E-Mail: frank.werner@mainz-bingen.de M. Wen.

Essenheim

Sport

SpVgg. Essenheim 1886 - Abt. Tischtennis

Ergebnisse der Woche

Essenheim 1 - TV Mombach: 5:9
Essenheim 2 - TTC Bubenheim 2: 9:6
TSG Schwabenh. 1 - Essenh. 3: 9:2
Essenheim 5 - SV Bingerbrück 2:9
SV Bingerbrück 3 - Essenheim 6: 5:7
Essenheim Damen 2 - TSV Wackernheim 3: 7:5
Essenh. Jugend - TTC Bubenheim 6:0
TTC Frei-Weinheim Schüler - Essenheim 2: 0:6. J. W.

Jugenheim

Kunst / Kultur

Konzert und Lesung mit dem Cello-Quartett C 4 und Inge Hammeran

Sonntag, 31. Januar, um 17 Uhr in der Jugendheimer Martinskirche
Das Celloquartett C4 besteht aus den vier Cellisten: Cornelia Heymann, Michael Nüsse, Wilhelm Wegner und Franz Volhard, alle vier begabte Amateure, die die Lust am Instrument zusammenführte. Der besondere Reiz eines Celloquartetts liegt im Klangspektrum des Violoncellos: einerseits hat es Höhe und Tiefe wie kaum ein anderes Instrument, so dass jede Stimmlage dargestellt werden kann. Andererseits ist der sonore Klang dieses Streichinstruments vermutlich gerade deshalb so beliebt, weil er der menschlichen Stimme sehr ähnlich sein kann. Und das mal vier! Ein Vollbad im Wohlklang.

Was gibt es zu hören? Für die Besetzung mit vier Celli gibt es Originalliteratur, häufig von Komponisten geschrieben, die selbst auch Cellisten waren. Aber großen Spaß - Sound, Virtuosität und verblüffende Wiedererkennungseffekte - macht es der Gruppe C4 auch möglich, vierstimmige Sätze aus allen Jahrhunderten zu spielen, die ursprünglich für andere Besetzung gedacht waren. Die Zuhörer werden aber auch mit Kostproben aus der Unterhaltungsmusik des vorigen Jahrhunderts erfreut werden.

Und damit neben der Musik auch der Wortwitz zum Klingen kommt, werden zwischen den musikalischen Darbietungen Texte gesprochen, kleine und größere Literatur. C4 kann halt singen, säuseln, swingen und einfach virtuos klingen, der windige Bursche. Ein Wohlklang mit Hintersinn in der Karnevalszeit.

Eintritt frei, um eine Spende für die Unkosten wird gebeten. W. Weg.

Vereinsleben

Kindermaskenball des TuS Jugenheim

Am Samstag, 30.1.2010 findet ein Kindermaskenball in der Sport- und Gemeindehalle Jugenheim statt. Bei Spiel, Musik und Tanz können von 14:11 bis 18:00 Uhr Kinder und Eltern

einige kurzweilige Stunden erleben. Für das leibliche Wohl zu kleinen Preisen sorgen ÜL und Eltern der Turnabteilung. Eintritt frei! An. Kr.

Große Karaoke-Party des GV Jugenheim

Samstag, den 30. Januar 2010 ab 20 Uhr im Rathaus-Keller anno '75!

Damit wiederholen wir - auf vielfachen Wunsch - unsere Erfolgsveranstaltung von Kerb 2008 und freuen uns auf ein sangesfreudiges Publikum, das aus einem riesigen Topf internationaler und nationaler Charts sowie Pop-Klassikern der 80er und 90er wählen kann! Für alle, die es noch nicht wissen: Karaoke ist eine international beliebte Singe-Art und außerordentlich beliebte Freizeitbeschäftigung mit dem Ursprung in Japan. Amateure präsentieren sich und singen zu Instrumentalversionen bekannter Titel. Mitreißend, animierend, herausfordernd! Ein Riesenspaß für Jedermann!

Wer von Karaoke bisher nur gehört hat, kann es nun miterleben oder performen. Für alle, die gerne Duett singen, gibt es 2 Mikrophone.

Auch Genuss-Menschen, die nur zuhören möchten und sich auf einen leckeren Cocktail freuen, kommen an diesem Abend auf ihre Kosten! Kurzum, diesen Abend sollte Keiner verpassen! Auf zahlreiche Gäste aus nah und fern freut sich der GV Jugenheim! R.-D.W.

Was sonst noch

Stammtisch der Jugenheimer FWG

Die FWG lädt alle Jugenheimer Bürger zu einem Stammtisch ein. Wir wollen zusammen Wein genießen, miteinander plaudern und natürlich auch über das eine oder andere Thema sprechen, das den Ort bewegt.

Der Stammtisch findet am 28.1., um 20.00 Uhr im Weingut Deublein in der Goßbach in Jugenheim statt. Wir freuen uns auf Sie! Die FWG Jugenheim Al. Kl.

Klein-Winternheim

Infos Ihrer Gemeinde

Seniorenenformation Kreppekaffee

Nach der Winterpause öffnet das Café am Andreasplatz wieder am Dienstag, 9. Februar 2010 um 15.00 Uhr. Zum Kreppekaffee laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein, in geselliger Runde ein paar schöne Stunden zu verbringen. U. Gr.

Vereinsleben

Kartenvorverkauf für „Närrische Olympiade“

Der Kartenvorverkauf für die „besondere Art der Saalfastnacht“, die Närrische Olympiade der LSG - Die Chaote - Klein-Winternheim e.V. hat begonnen. Am Freitag, 5. Februar, laden - Die Chaote ab 19.33 Uhr in die Haybachhalle zu der etwas anderen Sitzungsfastnacht ein und bieten ein tolles, närrisches Programm mit einer Mischung von eigenen Gruppen und einigen „Stars der Meener Fasenacht“. Karten gibt es unter Telefon: 0 61 36 / 8 57 37 oder per E-Mail unter info@die-chaote.de Weitere Infos gibt es auch im Internet unter www.die-chaote.de B. An.

Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft und Generalversammlung des Bauernvereins

Am Dienstag, 23. Februar 2010 um 19.30 Uhr, findet im Nebenraum der Gaststätte „Wintaro“ die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Klein-Winternheim statt.

Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht; 2. Kassenbericht; 3. Entlastung des Vorstandes; 4. Wahl von Kassenprüfern; 5. Verschiedenes

Alle Grundstückseigentümer der Gemarkung Klein-Winternheim werden hiermit recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Im Anschluss, um 20 Uhr, findet die Generalversammlung des Bauernvereins Klein-Winternheim statt. F. Kie.

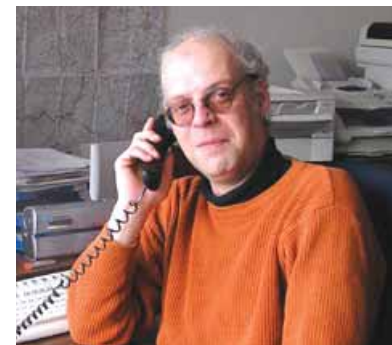
Was sonst noch

„Ökumenischer Frauenkreis Klein-Winternheim

Einladung an alle Frauen ev. und kath. Bekenntnisses, die am Weltgebetstag der Frauen interessiert sind. Das WGT-Team gestaltet einen Informationsabend zum Land Kamerun, dessen Frauen in diesem Jahr die Liturgie zum Gottesdienst am 5.3.10 verfasst haben. Anschließend an die Information erarbeiten wir einen Bibeltext aus der WGT-Ordnung. Referentin ist Hildegard Sicking, Klein-Winternheim.

Termin: Dienstag, 2. Februar, 20 Uhr im Haus Ritzinger, Hauptstraße 34, Klein-Winternheim. Hi. Mü.

Rainer Michalski vom NABU zu Gast



Die LOKALE AGENDA Klein-Winternheim hat Rainer Michalski, den Leiter der NABU-Regionalstelle Rheinhesen-Nahe, eingeladen, am Freitag, 5. Februar um 19 Uhr im Andreascafé einen Vortrag zu halten: Zum einen über die Lebensweise von Wildbienen und zum anderen darüber, wie man mit einfachen Mitteln diesen und anderen Insekten helfen kann, sich im eigenen Garten anzusiedeln (Stichwort Insektenhotel) - und dadurch einen Beitrag zum Schutz dieser interessanten Tiere leistet. Denn viele Wildbienen-Arten stehen auf der Roten Liste und sind vom Aussterben bedroht. Ihr Verschwinden verläuft, bedingt durch ihre oft heimliche Lebensweise, fast unmerklich. Dabei sind sie Garant für Artenvielfalt und leisten darüber hinaus als Bestäuber einen wichtigen Beitrag zum Erhalt von landwirtschaftlichen Erträgen.

Herr Michalski wird unter anderem auf die Frage eingehen, ob von Wildbienen im unmittelbaren Wohnumfeld eine Gefahr für uns Menschen ausgeht, und er wird Fragen zum Naturschutz im Hausgarten beantworten. Alle Naturinteressierten sind herzlich zu diesem Vortrag eingeladen. Weitere Informationen finden sich auf der Homepa-

ge der LOAKLEN AGENDA unter www.Klein-Winternheim.de/lokale-Agenda.
Text/Foto: G. Z.

de leider von den Offiziellen der Saudi-Arabischen Nationalmannschaft abgesagt und entfällt deshalb. Mi. Ku.

Nieder-Olm

Sport

Wieder keine Punkte in fremder Halle

Der TV Nieder-Olm verlor am vergangenen Samstagabend bei der VTV Mundenheim mit 25:30 (13:13). Die Niederlage schmerzt dabei in doppelter Hinsicht. Zum einen verlor der TV NO gegen einen direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt und zum anderen war die Niederlage vermeidbar. Das Selztal-Ensemble startete nämlich gut in die Partie und führte bis Mitte der ersten Halbzeit mit 3 Toren. Auch nach 23 Minuten war der TV NO noch mit 12:10 in Front. In Überzahl erzielte der Aufsteiger aus Mundenheim bis zur Pause den Ausgleich zum 13:13. Doch nach dem Seitenwechsel lief bei den Nieder-Olmern nicht mehr viel zusammen. Gute Wurfchancen wurden im Angriff ausgelassen und in der Abwehr schwächten sich die Regionalliga-Handballer immer wieder mit 2 Minutenstrafen, so dass das Selztal-Ensemble einen Großteil der 2.Halbzeit in Unterzahl spielen musste. Dies nutzte der Aufsteiger aus der Pfalz konsequent aus und baute seine Führung auf 5 Tore aus. Diesen Vorsprung ließ sich die VTV Mundenheim bis zum Spielende nicht mehr nehmen. Am Ende verlor der TV NO mit 25:30 und verpasste die Möglichkeit, einen Big Point für die Qualifikation zur 3. Liga zu erringen.

So spielte der TV NO: Bettin, Böhm; Stumps (10/5), Reisinger (4), Gramlich (4), Kundel (3), Frommann (2), Stauder (1), Räder (1), Schmid, Baier, Tillinger, Lauferweiler, Gaubatz.

Am nächsten Sonntag, 31.1 um 11 Uhr, trifft der TV Nieder-Olm in der heimischen Wilhelm-Holzamer-Schule wieder auf einen direkten Konkurrenten im Kampf um Platz 10. Der TV Gelnhausen wird zu Gast sein in Nieder-Olm.

Das geplante Testspiel gegen die Nationalmannschaft Saudi-Arabiens wur-

1. Mannschaft im Plansoll - 2. Mannschaft auf Abschiedstournee

Wer den Klassenerhalt auf die Fahnen geschrieben hat, darf sich nicht an Meisterschaftskandidaten messen. So tat die glatte 9:2 Niederlage gegen den Tabellenzweiten Finthen der guten Laune im TTC Team keinen Abbruch, konnte man doch in einem vorgezogenen Spiel unter der Woche den Tabellennachbarn TG Wallertheim klar mit 9:3 distanzieren und sich damit 7 Punkte vor den Abstiegsrängen platzieren. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten Michael Keber, Hubert Jonetzko, Ivo Hampel (2), Johannes Faust, Thomas Bauer und Dr.Thomas Schmitt bei Doppeln von Keber/Jonetzko und Faust/Dr.Schmitt für nunmehr 12 Punkte auf dem Habenkonto sorgen.

Abschied nehmen heißt es dagegen für die TTC-Reserve in der Kreisliga. Nachdem auch die Begegnung gegen den Tabellenvorletzten TGM Budenheim glatt mit 2:9 verloren ging, ist das rettende Ufer nun schon 10 Punkte entfernt. „Wir werden die Saison mit Anstand zu Ende spielen und im nächsten Jahr in der A-Klasse neu angreifen“, sieht denn auch Mannschaftsführer Christian Ambach realistisch in die Zukunft. Wo. Ke.

Vereinsleben

Wandern mit dem TV 1893 Nieder-Olm

Die nächste geführte Wanderung des TV 1893 Nieder-Olm ist am Sonntag, 31.1.2010 und wird im Gebiet des Donnersberg sein. Die Wegstrecke ist ca. 16 km. Fahrkilometer ca. 40 km. Treffpunkt für die Wanderung ist der Parkplatz an der Regionalschule (Maler Metten Weg) um 9:00 Uhr. Zur Ausrüstung gehören: Feste Wanderschuhe, Regenkleidung und Verpflegung. Gewandert wird bei jedem Wetter. Am Ende der Wanderung wird eingekehrt. Der Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung.

Information: H. J. Pribbernow, Telefon 0 61 36 / 32 66. Eb. Dr.

Neujahrsempfang des DRK Nieder-Olm



H.-D. Heinermann und Dr. Ralph Albrecht

Am 17. Januar 2010 fand der traditionelle Neujahrsempfang beim Ortsverein Nieder-Olm des Deutschen Roten Kreuz statt. Zu den Gästen gehörten MdL Dorothea Schäfer, die Kreisbeigeordnete Irene Alt, der Beigeordnete der Stadt Nieder-Olm Hans-Dieter Heinermann und als Vorsitzender des DRK Kreisverbandes Mainz-Bingen Staatssekretär Michael Ebling. Nachdem der Ortsvereinsvorsitzende, Dr. Ralph Albrecht, alle Anwesenden begrüßt hatte, blickte er auf das Jahr 2009 zurück, das trotz der Wirtschaftskrise und vor allem dank den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein erfolgreiches Jahr war. Er appellierte an die Politik, die bürokratischen Hürden für gemeinnützige Vereine und die Ehrenamtlichen zu reduzieren oder sogar ganz abzubauen sowie Erleichterungen zu schaffen.

Nach Dr. Albrecht sprachen die genannten Gäste zu den Anwesenden und überbrachten neben Grüßen aus ihren Bereichen auch als Dank und Anerkennung kleine Präsentate.

Wie in jedem Jahr wurde das neue Jahr mit einem reichhaltigen Mittagssbuffet und vielen unterhaltsamen Gesprächen kameradschaftlich im Sinne des Roten Kreuzes begonnen.

Text/Foto: R.Hei.

Winterprogramm 2010 des Landfrauenvereins N.-Olm

- 2.2.: Retro-Kochen - Kulinarische Reise in die 60er Jahre
- 7.2.: Sitzung der Mainzer Prinzengarde in der Rheingoldhalle Mainz
- 9.2.: Charles Darwin und die Evolutionsbiologie
- 17.2.: Aschermittwochswanderung
- 24.2.: Sütterlin - Die altdeutsche Handschrift
- 25.2.: Rhein Hessische Mundart Autorin: Rosemarie John-Hain, Nieder-Olm
- 27.2.: Vorstandsarbeit attraktiv organisieren
- 6.3.: Frauenfrühstück 2010, Frauengeschichte(n) - Frauen machen Geschichte
- 9.3.: Menschenwürdig leben und sterben - Hospizarbeit heute -
- 15.3.: Lebensmittel mit List(e) gesund variiert
- 23.3.: Sind Träume Wegweiser für unser Leben?
- 24.3.: Neuer Fall für „Nieder-Olmer Schimanski“ Krimilesung Andreas Wagner, Essenheim mit Weinprobe
- 25.3.: Feierabend: Ihre Zeit für tiefes Durchatmen
- 27.3.1: Stimme Spiegel meiner selbst
- 8.4.: Erfolg d. gute Umgangsformen
- 10.4.: Historisches Museum Speyer
- 13.4.: Erfolg d. gute Umgangsformen
- 13.4.: Ortsführung durch Zornheim

- Nieder-Olm -

Stammtisch des Gewerbevereins 1986 e.V.

Montag, den 01.02.10 ab 19 Uhr.

Restaurant „Zum Häuschen“
Pariser Str. 39, 55268 Nieder-Olm

Wir haben folgende Themen

1. Straßenfest
2. Gespräch mit dem Stadtbürgermeister D. Kuhl
3. Verschiedenes

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme unserer Mitglieder.

www.gewerbeverein-nieder-olm.eu

16.4.: Wanderung um den Wissberg in Sprendlingen

17.4.: Von wohlgeformten Wünschen

21.4.: Führung durch den Zollhafen

29.4.: Essen wir uns sauer? Mit Kostproben von Basen-Rezepten

12.5.: Führung unterm Kästrich, Sektverkostung, Goldhand-Sektkellerei

20.5.: Kräuterführung, Herstellung von Pesto, Weinprobe, kleiner Imbiss im Weinhof Kaiser GmbH, Nieder-Olm

30.5.: Fahrsicherheitstraining

9.6.: Draisinentour

20.6.: Fahrsicherheitstraining

25.-27.6.: Wo Entspannung die Seele berührt, erfährt Dein Körper neue Energie

1.7.: Rhein Hessische Identität „Ruhe, Weite und ländliche Lebensart in Ober-Hilbersheim“

3.7.: Die hohe Kunst des Bierbrauens

8.7. Fledermaus-Exkursion 2010

14.8.: Auch Wassertiere puppen

29.8.: Mach-mit-Seminar 2010 - Bogenschießen

11.9.: Eine Wissenschaft für sich: Pilze

23.10.: Phaeno - Heute schon die Welt entdeckt?

Um dieses vielfältige Angebot lebendig zu gestalten, brauchen wir viele aktive und interessierte Frauen. Wir freuen uns über neue Mitglieder, neue Ideen und viele engagierte Helferinnen. Sprechen Sie uns an:

Doris Solms, Domherrnstraße 24b, 55268 Nieder-Olm, Tel: 0 61 36 / 25 90

Maria Zimmermann, Königsberger Str.75, 55268 Nieder-Olm, Tel: 0 61 36 / 4 29 93.

D. So.

Sport-Weber-Cup Wochenende beim FSV Nieder-Olm erfolgreich beendet

Am 16. und 17. Januar fand in der Heinz-Kerz-Halle in Nieder-Olm der erste Sport-Weber-Cup unter Schirmherrschaft des Stadtbürgermeisters Dieter Kuhl statt.

In den Finalspielen standen am Samstag bei den U11 Junioren der SV Darmstadt 98 und der 1.FC Saarbrücken. Und am Sonntag spielten bei den U13 Junioren der SV Gonsenheim gegen Eintracht Trier. Die Sieger, 1. FC Saarbrücken und der SV Gonsenheim, konnten sich jeweils über Trikots Shirts von Sport Weber freuen. Der FSV Nieder-Olm bedankt sich bei allen Mitwirkenden für die gelungene Sportveranstaltung und freut sich auf ein Neues im Jahr 2011.
Text/Foto: C. Kr.



Die Laurenzi Hexe vom NOCC...



...war'n letzt Woch in Kölle - des war schee
Uff de Sitzung fer Meedcher in de Günzenichhall
Do warn se die Stars - wurde gefilmt überall.
Die Sitzung war klasse - sie hadde viel gelacht
Nur beim Alaaf rufe – hot's noch net so geklappt.

Aus der Geschäftswelt

Das Mainzer Elektrounternehmen Elektro-Völker GmbH hat seinen Firmensitz nach Nieder-Olm verlegt

Mit Beginn des Jahres hat der Fachbetrieb für Gebäudetechnik, Elektro-Völker GmbH, seinen Firmensitz in das Gewerbegebiet I nach Nieder-Olm, Am Hahnenbusch 21, verlegt.

Der seit fast 50 Jahren in Mainz-Bretzenheim ansässige Betrieb wechselt seinen Standort.

„Die jetzigen Ansprechpartner stehen auch weiterhin in gewohnter und vertrauter Beratungsqualität zur Seite. Auch in Zukunft sind wir gerne für unsere Kunden da und bieten auch weiterhin den privaten Kundendienst an“, erklärt Thomas Völker, Elektromeister und Geschäftsführer des Unternehmens.

Unser privater Kundendienst steht Ihnen, auch für kleine Elektroarbeiten, gerne zur Verfügung.

Ein wichtiges Anliegen des Unternehmens ist die Ausbildung junger Menschen. Derzeit 5 Auszubildende hat Elektro-Völker beschäftigt, darunter den Lehrling des Monats November 2009,

eine Auszeichnung der Handwerkskammer Rheinhessen.

Das 13-köpfige Team von Elektro-Völker GmbH stellt sicher, dass der Meisterbetrieb auch an seinem neuen Standort für den gewohnten Service sorgen wird. Hausinstallationen, Datennetzwerktechnik, die Installation von Satellitenanlagen oder die Installation von hausinterner Kommunikationstechnik, sind nur einige der Dienstleistungen, die der Elektrofachbetrieb anbietet.

Wir freuen uns auf Sie !!

Elektro-Völker GmbH
Am Hahnenbusch 21
55268 Nieder-Olm,
Tel. 06136/76646-0, Fax 76646-20



Doch unser Hexe, die sind ja schlau, die habbe gehext - aus Alaaf wurd Helau und jetzt grüße die Kölner - iss des net schee

mit Helau die Hexe vom NOCC

Text/Foto: R. Ha.

Was sonst noch

249 Sterne sind über Saulheim und Nieder-Olm aufgegangen!

Von Anfang November bis kurz vor Weihnachten konnten in der Rathaus-Apotheke, Saulheim und in der Laurenzi-Apotheke, Nieder-Olm selbst ge-

malte bzw. -gebastelte Sterne abgegeben werden. Jedes Kind bekam als Dankeschön ein Wundertütchen geschenkt.

Gespannt und neugierig warteten wir ab, ob unsere Aktion ein Erfolg werden würde. Das Ergebnis hat uns dann einfach überrascht: Einsatz, Fleiss und Kreativität der Kinder brachten 249 Sterne zum Strahlen. Kleine Kunstwerke aus Stroh, Aluminiumfolie, Papier, Pastiktrinkhalmen und Farbe, jedes ein Meisterwerk für sich. Kindergärten aus Nieder-Olm, Saulheim, Bechtolsheim und Mainz haben sich mit ganzen Gruppen beteiligt. Während der Adventszeit konnten die Sterne als Deko-

Einblick in die Geheimnisse der Domorgel

Nieder-Olmer Landfrauen erleben einzigartige Führung im Mainzer Dom mit Albert Schönberger

Es wurden keine Sicherheitsvorkehrungen getroffen, keine Gulli-Deckel zugeschweißt

oder Scharfschützen eingesetzt und doch durften die Nieder-Olmer Landfrauen das gleiche erleben wie die frühere US-Präsidentengattin Laura Bush. Albert Schönberger, Domorganist zum Hohen Dom zu Mainz, hatte zu einer außergewöhnlichen Führung geladen, die nur besonderen Gästen zuteil wird. Über 80 Landfrauen hatten das Glück, mit Herrn Schönberger Einblick in die Geheimnisse der Domorgel zu erhalten.

Man erlebte an diesem Abend einen Organisten, der sich mit offensichtlichem Vergnügen auf die Möglichkeiten des wundervollen Instruments einließ. In fast schon koketter Weise erklärte er die räumliche Trennung der fünf Orgeln und führte die Teilnehmer zu allen Spielplätzen der einzelnen Orgeln. Man durfte sogar hinter die Kulissen schauen und Albert Schönberger demonstrierte die Funktion der Orgeltrompeten, die bei Laura Bushs Besuch noch einen Einsatz der Scharfschützen erforderlich machte, alle waren von der Kompetenz des Domorganisten beeindruckt.

Text/Foto: D. So.



ration unserer Schaufenster bestaunt werden und wurden oft gelobt und belächelt. Wir sind begeistert von der regen Teilnahme und freuen uns der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ 250 € überreichen zu können, um damit eine gute Sache zu unterstützen. Auch im Advent 2010 wollen wir wieder Sterne sammeln: Vielleicht werden es ja noch mehr!

A.Rei.

Ober-Olm

Vereinsleben

CCOO Sitzungskarten für die erste Fastnachts - Leinwandsitzung!

Für die ersten Leinwandsitzungen der Mainzer und Rhein Hessischen Fastnacht liegen die Karten für Sie bereit. Lassen Sie sich dieses neue Ereignis nicht entgehen. Achtung: Samstagsitzung ausverkauft!

Sie können die Karten unter der Tel- und Faxnummer 0 61 36 / 95 35 87 von montags bis samstag zwischen 8:30-13 Uhr und 15-18 Uhr bestellen. Vor beiden Sitzungen findet wieder die kostenlose und beliebte Weinprobe mit Weinen aus der Region statt.

Kinderfastnacht: Sonntag, 7.2., 15:11 Uhr, Thema: „Unter dem Meer“! Der CCOO unterhält mit vielen Spielen! Altweiberfastnacht mit Online - Aus gegebenem Anlass ist diese Veranstaltung erst ab 18 Jahren zulässig: Donnerstag, 11.2., 20:11 Uhr.

Die 1. Sitzung am 13.2. ist ausverkauft! 2. Sitzung: Sonntag, 14.2., 18 Uhr, Einlass 18:11 Uhr.

Alle Veranstaltungen finden in der UImenhalle statt. P. H.

Sörgenloch

Sport

Vorschau Tischtennis

Die Tischtennismannschaften des TuS Sörgenloch haben folgende Spiele:

27.1., 19.30 Uhr: SC Lerchenberg 3 - 3. Herren; 20.15 Uhr: TuS Gabsheim 2 - 2. Damen; 28.1., 18 Uhr: DJK/RW Finthen 3 - Schüler; 18.15 Uhr: Post-SV Mainz - Nachwuchs; 20.15 Uhr: TuS Jugenheim/Partenheim - 3. Damen; 29.1., 20 Uhr: 1. Herren - TSV Wackernheim 3; 30.1., 15 Uhr: TGM Budenheim - 1. Jugend; 18 Uhr: TSG Heidesheim - 1. Damen; 31.1., 11 Uhr: 1. Damen - SF Nistertal 2; 2.2., 20.15 Uhr: 3. Herren - DJK SV RW Finthen 6; 4.2., 20 Uhr: SpVgg Essenheim 2 - 3. Damen. S. Sz.

Vereinsleben

Neues Jahr - neuer Chorleiter

Mit der Jahresabschlussfeier des Vereins im Dezember wurde auch der langjährige Chorleiter Helmut Martini nach knapp 14 Jahren seiner Tätigkeit verabschiedet. Der Vorstand überreichte im Namen aller Sänger/innen als Anerkennung und Dank für sein jahrelanges Engagement einen Präsentkorb mit den besten Wünschen für

die Zukunft. Der Wechsel wurde nötig, durch Martini's Wohnortwechsel und dadurch bedingter weiter Fahrtwege. Nach kurzem Auswahlverfahren unter einigen Bewerbern war schnell klar, dass wir uns eindeutig für Daniel Rumpf entschieden haben.



Daniel Rumpf - der neuen Chorleiter des MGV 1868 Sörgenloch e. V.

Der 23-jährige Musikstudent mit rheinhessischen Wurzeln konnte uns mit seinem Können überzeugen. Er begann bereits sehr früh mit dem Chorsingen. Mit neun Jahren erhielt er seinen ersten Klavierunterricht und wurde später am Peter Cornelius-Konservatorium in Mainz von Michael Christ unterrichtet. 2004-2006 war er dort Jungstudent. Seit 2006 studiert er an der Musikhochschule Mainz. 2008 gründete er das Ensemble Chordial und ist seitdem dessen musikalischer Leiter.

Nun haben die ersten Proben stattgefunden und die Sänger/innen sind mit Eifer dabei, sich auf den neuen „Frontmann“ einzustellen. Wer sich selber ein Bild davon machen möchte ist herzlich willkommen, wir freuen uns über jeden Zuwachs. Jetzt einen Neueinstieg zu wagen ist der beste Zeitpunkt, da auch neues Liedgut mit eingebunden und somit für alle neu erarbeitet werden wird. Der Chor probt weiterhin als Männerchor montags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gasthaus „Zum Mühlchen“ und donnerstags als Frauenchor von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gasthaus „Moosberg“.

Ansprechpartner für beide Chöre sind Werner Scholles, Tel. 77 94 oder Bärbel Becker, Tel. 92 44 44.

Text/Foto: Bä. B.

Was sonst noch

Neues aus der Dorfbücherei



Die Dorfbücherei Sörgenloch lud vor Weihnachten zum 3. Mal zu einer Lesung mit besinnlichen und heiteren Weihnachtsgeschichten ein. Der Kuhstall von Familie Scholz, der für die Lesung kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, bot den perfekten Rahmen für die weihnachtlichen Geschichten. Bei

Nieder-Olm

Närrischer Auftakt gelungen

NOCC feiert fröhliche Ordensmatinee Nieder-Olm

Der NOCC ehrte bei seiner Ordensmatinee langjährige Vereinsmitglieder.



Mit der traditionellen Ordensmatinee startete der Nieder-Olmer Carneval Club (NOCC) auch in diesem Jahr wieder in die heiße

Phase der Kampagne. Nach dem Einzug der Garde konnte NOCC Präsident Dr. Hans-Valentin Kirschner viele närrische Mitstreiter und geladene Gäste in der Ludwig-Eckes-Halle willkommen heißen und auf die „Fünfte Jahreszeit“ einstimmen. Während der Ordensmatinee genossen alle die fröhliche Stimmung und ließen sich zwischendurch von den bezaubernden Auftritten der NOCC Gardeballettgruppen begeistern.

Neben den tänzerischen Einlagen standen bei der NOCC-Ordensmatinee naturgemäß auch Ehrungen und die Überreichung des diesjährigen Fastnachtsordens sowie die Ernennung neuer Mitglieder in den Hohen Rat auf dem Programm.

Und wie könnte es bei einem Fastnachtsverein auch anderes sein, geehrt werden Mitglieder, die mit ihrer Vereinszugehörigkeit eine närrische Zahl vorweisen können. Seit elf Jahren tummeln sich Marina Fiener, Melanie Ott, Melanie Duhr, Ulrike Jedek und Karl-Heinz Rosché auf der närrischen Rostra. Für 22 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Florian Weyl mit dem Orden ausgezeichnet. Karin Zeidler und Andreas Schmitt können inzwischen auf eine 33-jährige NOCC Mitgliedschaft zurückblicken und für 55 närrische Jahre im Nieder-Olmer Traditionsverein wurde Gisela Blumers geehrt. Den „Bronzenen Windbeidel“ erhielten in diesem Jahr Michael Weyl, Kurt Debo und Friderike Reißmann. Unter kräftigem Applaus der Narrenschar wurden außerdem Herbert Reuter, Carmelo Albino, Stadtbürgermeister Dieter Kuhl in den Hohen Rat aufgenommen. Ein Novum und zugleich ein weiteres Highlight des Ordensfestes war die Ernennung des Gardemitglieds Melanie Ott zur Generalin. Somit ist sie der erste weibliche General in der langen Tradition des NOCC. Stolz schlüpfte die junge Närrin in ihre neue Uniformjacke. Text/Foto: A. Pro.

Kerzenschein trugen Fritz Grün, Margit Barlettano und Willi Roller die ausgefallenen Geschichten vor. Diesmal wurden sie von dem zehnjährigen Caspar Wiswesser, der ein eifriger Nutzer der Bücherei ist, unterstützt. Den Erlös des Abends wird die Dorfbücherei für Neuanschaffungen verwenden. Text/Foto: I. Ke.

Stadecken-Elshheim

Kunst / Kultur
Irischer Abend, Musik und Geschichten



Begeisterten Beifall spendete das Publikum der Gruppe „Stew“ für ihre irischen Geschichten und Musik. Das Leben eine Achterbahn, Gefühle, Ereignisse, Phantasie und Wirklichkeit. Geschichten, geschrieben und vorgelesen von Claudia Huter, vermittelten Eindrücke über Irland im Krieg 1798, aber auch über Landschaft, Blumen Möwen oder die Befindlichkeit Verliebter und Beziehungsgeschichten. Einfühlsam erzählt, mit Witz und Ironie führt sie jeweils auf die kommenden Musikstücke hin, gesungen und musikalisch begleitet von Miriam Burkhardt und Christian Wirt. Der Einsatz, der für irische Musik typischen Instrumente wie Geige, Gitarre, Bouzouka, Bod-

Frühjahrsbasar

Der Elternausschuss der Kindertagesstätte Sörge Loch veranstaltet am Samstag, 6. März, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Vereinshaus, Schlossgasse, einen Frühjahrsbasar rund ums Kind.

Wer gut erhaltene Kinder-, Baby- und Umstandskleidung für Frühjahr und Sommer sowie Spielzeug, Kinderwagen etc. anbieten möchte, meldet sich bitte zur Reservierung einer Verkaufsnummer unter Tel. 0 61 36 / 4 61 64, Frau Jakobs-Furgoll, oder Tel. 0 61 36 / 99 57 03, Frau Reischauer.

Die vorgedruckten Etiketten können am Samstag, 20. Februar, von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Kindertagesstätte, Place de Ludes, abgeholt werden.

Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 2 Euro pro Verkaufsnummer, 15% des Erlöses kommen den Kindern der Kindertagesstätte zugute.

Ein reichhaltiges Kuchen- und Getränkebuffet sorgt für das leibliche Wohl der Besucher. As. Sch.

hran und Bass und die von Michael Dorka gespielten Wistles, des Banjos und der mit einem Blasebalg betriebenen Uilleann Pipe vermittelten den Zuhörern das „irische feeling“ zwischen Melancholie und übersprudelnder Heiterkeit.

Dass „Stew“ im kommenden Jahr mit dem neuen Programm wieder in die Burgscheune kommen soll, wünschten sich sowohl die Anwesenden als auch Heidi Burkhart, die Vorsitzende des Veranstalters KiStE (Kultur in Stackeden-Elshheim) e.V. Text/Foto: He. Bu.

Sport

KC 68 Stadecken

Das Heimspiel am Wochenende gegen GN Essenheim3 konnte die 1. Mannschaft für sich entscheiden, das Spiel endete 2521:2415 Sieger mit 106 Holz KC68 Stadecken1. Spieler: U. Kauth 467, E. Krauledat 419, V. Schmidt 418, J. Herber 415, A. Weser 414, H. Börner 388.

Im Vereinsderby hatte die 3. Mannschaft die 2. Mannschaft zu Gast. Die 3. Mannschaft spielte befreit auf und sicherte sich mit 156 Holz Vorsprung ihre ersten 2 Punkte, Ergebnis 1494:1338. Spieler: S. Hassinger 399, J. Schmidt 371, H. Weinsheimer 365, G. Reeb 359. V. Sch.

Männergymnastik

Die Gruppe Männergymnastik der TSVgg 1848 Stadecken-Elshheim e. V. möchte ihr Team verstärken. Die Gruppe trifft sich donnerstags um 20:30 Uhr für eineinhalb Stunden in der Seltalhalle. In der ersten halben Stunde gibt es Gymnastik zum Aufwärmen. Danach wird Volleyball gespielt. Wer sich nach seinem Arbeitstag oder als Ruheständler sportlich bewegen möchte, kommt einfach donnerstags zum Training. Es gibt keine Altersgrenze nach oben. Informationen Telefon 0 61 30 / 12 29 Jürgen Müller. L.R.-M.

TSVgg Volleyballdamen gewinnen 3:0 in Guldental

Nach nur 60 Minuten hat das Landesligateam der TSVgg Stadecken-Elsh-

heim das Lokalderby gegen den VSC Guldental für sich entschieden. Spielerisch waren die Damen aus dem Seltal deutlich überlegen und so war der 3:0 Sieg (25:15, 25:13, 25:9) auch hochverdient.

Das nächste Heimspiel der TSVgg I ist am kommenden Sonntag, 31.1., in der Sporthalle des Gymnasiums Nieder-Olm gegen den FC Wierschem, der auf dem 4. Tabellenplatz steht. Spielbeginn ist 17:00 Uhr. W. O.

Vereinsleben

Stadecken-Elshheimer Generationenkreis e.V.

Am 1. Februar 2010 um 18:30 Uhr findet das monatliche Mitgliedertreffen im Amtshaus der Burg Stadecken statt. Als Gast begrüßen wir die Leiterin vom Haus des Kindes, Frau Ines Kosir. Gäste sind herzlich willkommen. Bei Bedarf kann der Abholdienst angerufen werden, Tel. 0 61 36 / 4 65 99 44. D. R.

„Altweiberfastnachts-party“

KiStE (Kultur in Stackeden-Elshheim) e.V. bietet für die „Altweiberfastnachtsparty“ Ü 30 am Donnerstag, 11. Februar in der Burgscheune folgende Vorverkaufstermine an:

Sonntag, 31.1., zwischen 10.00 und 12.00 Uhr bei Christiansen, Mozartstraße 3b und montags 17.00-18.30 Uhr und donnerstags 16.00-17.30 Uhr in der Gemeindebücherei Stackeden-Elshheim. He. Bu.

Was sonst noch

Die Flucht nach Ägypten

Zum Themenabend „Die Flucht nach Ägypten“ lädt die Adam-Elshheimer Initiative am Freitag, 29. Januar, um 20.00 Uhr in die Rheinhessenstube der Seltalhalle, Auf der Langweid, ein. Die Kunsthistorikerin Dr. Simone Hüsemann, Wiesbaden, wird dieses bedeutende Gemälde des Barockmalers umfassend vorstellen. Es dürfte sich wohl um das schönste und wertvollste Kunstwerk Elshheimers handeln. Da

U 20 weibl. der TSVgg qualifiziert sich für die Südwestdeutsche Meisterschaft

Erneut hat die Volleyballabteilung der TSVgg Stadecken-Elshheim einen wichtigen Grund zum Feiern. Bei der am Wochenende in Rülzheim ausgetragenen Rheinland-Pfalz-Meisterschaft haben die U20 Volleyballdamen der TSVgg Stadecken-Elshheim nach dem Gewinn der Rheinhesenmeisterschaft vor zwei Wochen ein weiteres Erfolgskapitel in ihrer Vereinsgeschichte geschrieben. Gegen den Rheinhessen-Vizemeister TuS Gensingen, den Pfalzmeister SV Steinwenden und den Pfalz-Vizemeister TV Rülzheim gewannen die Rheinhesenmeisterinnen aus Stadecken-Elshheim jeweils 2:0. Highlight war der zweite Satz gegen den SV Steinwenden, bei dem die Damen aus dem Seltal Nervenstärke und Kampfgeist bewiesen, einen 22:14 Rückstand aufholten und am Ende 25:23 gewannen. Lediglich gegen den Rheinland-Meister, die SSG Eitzbach, wurde erwartungsgemäß 2:0 verloren.

Als Rheinland-Pfalz-Vizemeisterinnen haben sich die Damen für die Anfang März im Saarland stattfindenden Südwestdeutschen Meisterschaften qualifiziert. Text/Foto: W. O.



Sörgenloch

Bericht der ordentlichen Mitgliederversammlung des TuS Sörgenloch

hinten v.l.n.r.:
Thorsten Wettig,
Gerd Auler,
Heinz Lubojanski,
Fred Häseli;
vorne v.l.n.r.:
Uschi Hodrea,
Elke Lubojanski,
Silke Lubojanski.



Die ordentliche Mitgliederversammlung des TuS Sörgenloch begann mit der Begrüßung durch Thorsten Wettig. Gerne würdigte der Vorsitzende daraufhin die Verdienste derjenigen Mitglieder, die für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt wurden: Gerd Auler, Uschi Hodrea sowie Elke, Heinz und Silke Lubojanski. (s. Foto).

Im Anschluss gab die Schriftführerin Uschi Häseli einen Rückblick auf 2009 und Kassiererin Jeanette Braun verlas ihren Kassenbericht. Kassenprüfer Timo Berz bescheinigte anschließend eine ordnungsgemäß geführte Kasse und bat um Entlastung des Vorstandes, was die Versammlung auch einstimmig tat. Daraufhin bestimmte die Versammlung Helmut Krämer zum Wahlleiter der Wahl des neuen Vorstandes. Der neue Vorstand setzt sich danach folgendermaßen zusammen: Als gleichberechtigte Vorsitzende wurden Thorsten Wettig und Fred Häseli gewählt, die 1. Kassiererin Jeanette Braun wurde in ihrem Amt bestätigt, ebenso wie Steffen Schüssler als 2. Kassierer, Uschi Häseli als Schriftführerin, Sigi Vollmer als Jugendwartin und Susanne Szeder als Pressenwartin. Als Beisitzer wurden gewählt: Kerstin Behrendt, Beate Gsimbsl, Peter Pfaffenberger, Laura Lahr und Egon Wettig. Dem scheidenden Vorsitzenden Orlando Gsimbsl dankte Thorsten Wettig herzlichst für seine geleistete Vorstandsarbeit, besonders aber seinen Einsatz bei den verschiedenen Bautätigkeiten beim Umbau der Sporthalle und beim Ausbau der neuen Unterkellerung. Als Kassenprüfer für das Jahr 2010 wurden Norbert Hayer und Rüdiger Ulrich gewählt.

Im Anschluss gab Thorsten Wettig einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen in 2010: 8.2.: Kreppelkaffee (jetzt noch Karten bei den Gruppensprecherinnen kaufen!); 26.6.: Kinder-Staffel-Lauf und am Abend Sommerfest; 27.-29. 8.: Kinderfreizeit vor Ort; 25.-27.9. Kerbestand; 2.10.: Wandertag; 30.10.: Fitnessstag; 4.12.: Kinderweihnachtsfeier.

Nach dem Hinweis auf die neue Männersportgruppe, die das Dutzend voll gemacht hat, sich aber über weitere Interessenten montags ab 21.00 Uhr im Sportheim freut, schloss Thorsten Wettig die Versammlung und lud alle Anwesenden zum obligatorischen Rippchenessen ein.

Text/Foto: S. Sz.

das Bild auch die Milchstraße mit über 1000 Sternen detailliert zeigt, werden ebenfalls astronomische Forschungsergebnisse angesprochen. Bei der anschließenden Gesprächsrunde, aufgelockert durch ein Glas Wein, können weitere Fragen zum Bild und zum Künstler angesprochen werden. Ha.St.

Zornheim

Sport

Abt. Tischtennis - Jugendarbeit trägt Früchte

Im Auswärtsspiel gegen Bretzenheim IV gewann die Fünfte mit dem Ersatzspieler aus der Schülermannschaft Milan Maushart mit 7:4. Der 12-jährige Milan trug entscheidend zum Sieg bei. Er gewann souverän sein Einzelspiel mit 3:1. Eine Leistung, die auch bei den Bretzenheimern größte Anerkennung fand. Punkte: W. Wolf (2), P. Koch (1), B. Kreckwitz (1), M. Maushart (1) und W. Wolf/ P. Koch (2).

Auch im Spiel der 4. Mannschaft konnten sich die Youngster erfolgreich einbringen. Gegen SV/KMW Mainz V waren die Punkte der aus der eigenen Jugend entstammenden Lisa Wernet sowie die unseres Jugendtrainers Johannes Harden entscheidend für den 7:4 Sieg.

Weitere Ergebnisse:

Lerchenberg - Zornheim I: 9:4

Mainz 05 IV - Zornheim II: 3:9

Zornh. III - Nieder-Olm V: 9:3. D. Sta.

Vereinsleben

LFV - Vortrag entfällt

Der Vortrag mit Frau Uhink „Die Milch macht's“, am Montag, den 1.2.2010 im Seniorenraum muss verschoben werden, ein neuer Termin wird frühzeitig bekannt gegeben. M. L.

Generationengemeinschaft miteinander - füreinander

Siehe unter Verbandsgemeinde, Rubrik Vereinsleben.

Nachrichten Blatt

für die Verbandsgemeinde Nieder-Olm

mit den amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Nieder-Olm und der Ortsgemeinden Essenheim, Jügenheim, Klein-Winternheim, Ober-Olm, Sörgenloch, Stackeden-Elsheim, Zornheim und der Stadt Nieder-Olm.

Auflage 14.130

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil
Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm
Pariser Straße 110, 55268 Nieder-Olm
Telefon 0 61 36 / 69 -0
Fax 0 61 36 / 69 -210
E-Mail rathaus@vg-nieder-olm.de

den nichtamtlichen redaktionellen Teil
Oppenheimer Druckhaus GmbH
Elvi Bechtelshimer
Telefon 0 67 32 / 93 818 16
redaktion@nachrichtenblatt-nieder-olm.de

Druck und Vewaltung:
Oppenheimer Druckhaus GmbH
Kaiserstraße 68, 55232 Alzey
Geschäftsführer: Hans Kerz

Geschäftsstelle Nachrichtenblätter:
55286 Wörrstadt
Ober-Saulheimer Straße 5
Leitung: Sieglinde Dessinger
Telefon 0 67 32 / 93 818 10
dessinger@oppenheimer-druckhaus.de

GESCHÄFTSSTELLE WÖRRSTADT

Anzeigenannahme

Telefon 0 67 32 / 93 818 12

Telefax 0 67 32 / 93 818 18

Telefax 0 67 32 / 93 818 20

anzeigen@oppenheimer-druckhaus.de

Anzeigenannahmeschluss:

Rahmenanzeigen Freitag, 12.00 Uhr

Kleinanzeigen Montag, 12.00 Uhr

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr

Gültige Mediadaten vom 1. 1. 2008.

Redaktion

Telefon 0 67 32 / 93 818 16

Telefax 0 67 32 / 93 818 20

redaktion@nachrichtenblatt-nieder-olm.de

Öffnungszeiten

Geschäftsstelle Wörrstadt:

Mo., Di., Do., Fr. von 8.00 - 17.00 Uhr und

Mi. von 8.00 - 12.30 Uhr

Familien- und Kleinanzeigen

Annahmestelle Nieder-Olm

Schreibwaren Sauer

Bahnhofstraße 2

Das Nachrichten-Blatt erscheint wöchentlich donnerstags und wird kostenlos an alle Haushalte in der VG zugestellt. Falls das Nachrichten-Blatt nicht erscheint (z. B. zwischen Weihnachten und Neujahr), wird dies rechtzeitig angekündigt.

Bei Erstattung der Portokosten und der Bearbeitungsgebühr können Einzelstücke über die Anzeigenannahme angefordert werden.

Bei Satzfehlern besteht in keinem Fall Anspruch auf Schadensersatz; es kann nur die Aufnahme einer Ersatzanzeige verlangt werden. Für telefonisch aufgebene Anzeigen und Texte sowie unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen. Es besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rücksendung eingegangener Unterlagen. Die im nichtamtlichen Teil veröffentlichten Artikel stellen stets die Meinung der/des jeweiligen Einsender/s dar. Angesichts der Fülle von Einsendungen behalten wir uns in jedem Fall das Recht der Kürzung vor. Der Nachdruck von redaktionellen Beiträgen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf CD.

Vereinsdanksagungen im nichtamtlichen redaktionellen Teil sind kostenpflichtig.
Pro Zeile: 0,75 Euro (kstpfl. Text)

Ende nichtamtlicher Teil

Gewerbliche Anzeigen
Annahmeagentur
Beratung/Verkauf

Karoline Wieland

Tel. 0 67 32/6 21 55
Mobil 01 71/6 75 77 90
Fax 0 67 32/93 63 22
karo.wieland@gmx.de

Nachrichten Blatt
DER VERBANDSGEMEINDE WÖRRSTADT

Nachrichten Blatt
DER VERBANDSGEMEINDE ALZEY-LAND

Nachrichten Blatt
DER VERBANDSGEMEINDE NIEDER-OLM

schon unterwegs!

heizung sanitär BRACK Lüftung
Haustechnik

Kundendienst
Reparatur
Wartung
Notdienst

Karl Heinz Brack Obere Kirchgasse 16 55234 Erbes-Büdesheim
Tel./Fax: 06731 - 4715156 Mobil: 0151 25171187

Wir sind umgezogen !

Fachbetrieb für Gebäudetechnik
Auch für private Haushalte

Elektro - Völker GmbH
Geschäftsführer: Thomas Völker

Am Hahnenbusch 21
55268 Nieder-Olm
Tel. 0 61 36 / 766 46 0
Fax 0 61 36 / 766 46 20
www.elektro-voelker.de - info@elektro-voelker.de

- Kundendienst
- Planung und Ausführung von Elektroanlagen
- Kongress- und Messeinstallation
- SAT - Anlagen
- Kommunikationstechnik
- Daten-Netzwerktechnik

Gute Zeiten, schlechte Zeiten, aber wir werden immer besser

Die 61. Agrartage Rheinessen in Nieder-Olm

Gute Zeiten, schlechte Zeiten, aber wir werden immer besser. Dieser Satz ließ sich in leicht abgewandelter Form des Mottos des diesjährigen Tags der Rhein Hessischen Landfrauen auch für die 61. Rhein Hessischen Agrartage sagen, die vergangene Woche in und um die Ludwig-Eckes-Halle in Nieder-Olm stattfanden. Qualität, Innovation, Tradition lauteten die drei Reizworte, über deren Wert zu diskutieren nicht notwendig ist. Die Frage lautete nur: Wie sind diese Forderungen umzusetzen? Und dazu dienten die unterschiedlichen Fachvorträge aus den Bereichen Obstbau, Landwirtschaft und Weinbau.

60 Jahre LandFrauen in Rheinessen



Landrat Claus Schick überreicht eine Urkunde an Silvia Zöller (links) im Beisein der Kreisvorsitzenden Barbara Guntrum und Gerlinde Gemünde



Die kleinen Geigenspieler vom Suzuki-Kurs der Musikschule Ingelheim mit Stadtbürgermeister Dieter Kuhl (rechts)



Referentin Mechthild Werner erschien als ihr zweites Ich in Gestalt der pfälzischen Landfrau Martha

Der Eröffnungstag jedoch, der die Summe der drei genannten Forderungen behandelte, gehörte traditionell den LandFrauen, und die unterhielten sich während ihres 60-jährigen Jubiläums „LandFrauen Verband Rheinessen“ - und damit ein Jahre jünger als die Agrartage - über „Gute Zeiten, schlechte Zeiten, nur wir werden immer besser...!“

Bevor jedoch die Veranstaltung mit diesem Thema auf den Punkt kam, galt es den Reigen der Grußworte zu absolvieren, angeführt von Otto Schätzel, Landwirtschaftsdirektor, DLR Oppenheim. „Wenn Qualität die einzige Chance ist, heute zu bestehen, so haben die Rhein Hessischen LandFrauen durch ihre nunmehr 60-jährige Geschichte entscheidenden Anteil, denn Qualität steht bei ihnen für Regionalität, für Identifikation und Leidenschaft für die Landschaft. Deshalb sind die Erfolge, welche die Region Rheinessen erzielt hat, auch den LandFrauen zuzuschreiben.“ „Frauen sind stets in Bewegung, sie sind bereit neue Wege zu gehen, ob sie deshalb aber immer besser werden?“ Die Antwort auf diese Frage sollte dann Mechthild Werner aus Erfurt, Pfarrerin und Rundfunkbeauftragte der EKM geben.

Davor jedoch sprach Silvia Zöller, Landesvorsitzende des LandFrauen Verbands Rheinland-Pfalz. Ihren Ausführungen zufolge beinhaltet jede Krise eine Chance. Diese Feststellung machte sie am Beispiel der rhein Hessischen Winzer fest, die durch eine konsequente Qualitätssteigerung beste Erfolge erzielt hätten. Im Übrigen kündigte sie aus Anlass des 60. Jubiläums ein Kochbuch der rhein Hessischen LandFrauen an, mit den besten, schönsten und originellsten Rezepten der Region. Frau kann darauf gespannt sein, Mann auch. Bevor die bereits angekündigte Referentin Mechthild Werner erschien, schickte sie ihr zweites Ich in Gestalt der pfälzischen Landfrau Martha unter die etwa 450 anwesenden Frauen und ließ sie das Wort „Krise“ buchstabieren.

„Nur wer sich bewegt, kann die Krise bewältigen“, sagte sie und wirbelte durch die Tischreihen. Dann endlich erschien Mechthild Werner selbst am Podium und erinnerte daran, dass unsere ganze Existenz seit 60 Jahren, und davor noch viel ärger, von Krisen bedroht war, Krise aber bedeute auch Chance. Und unsere Chance sei es, durch ein Miteinander etwas ausrichten zu können. Dadurch würden wir immer besser. Das bedeute aber nicht, dass man alles und jedes verbessern müsse. Ziel sei das „Glück der Zufriedenheit“, das „Glück der Pellkartoffel“, wie es Mechthild Werner überspitzt ausdrückte. „Und was schließlich macht das Leben aus?“ Frau Werner gab selbst die Antwort darauf: „es ist die Stärkung des Wir-Gefühls, ein Ziel, dem sich die LandFrauen verschrieben haben.“

„Messe der kurzen Wege“

„Messe der kurzen Wege“, so wurden die Agrartage genannt. Mit Recht, denn das ganze Geschehen, die Vorträge und die Ausstellung fanden in und um die Ludwig-Eckes-Halle statt. Auf mittlerweile 10 000 Quadratmetern Fläche zeigten die rund 300 Aussteller ihre Erzeugnisse.

Die Fachausstellung bot die Möglichkeit, Angebote zu vergleichen und sich umfassend über Neuerungen zu informieren. Mehr oder weniger zufällig besuchte Ausstellungsstände unterschiedlichster Anbieter bestätigten dies. Beispielsweise die Firma Schenker. Als Weinversender, hauptsächlich innerhalb von Deutschland – die Firma verschifft auch Fabrikanlagen nach Übersee – war man, so Björge Hommerstad von Schenker, Bingen, mit der Organisation zufrieden. Der Stand war gut besucht, und das Fachpublikum wusste, was es fragte. Auch für Rainer Porscha von der Erzeuger-

gemeinschaft „Goldenes Rheinessen“ aus Bornheim war der Gesamteindruck gut. Ihm ging es vorrangig um die Mitgliederpflege und um Gespräche mit Mitgliederbetrieben und potenziellen Mitgliedern. Und es waren gute Gespräche.

In einem ähnlichen Sinne äußerte sich auch Marko Rösch, Office Service R.M. GmbH aus Mainz-Hechtsheim. Man hatte zahlreiche Anfragen auf Angebote erhalten, die so bald als möglich zu beantworten waren.

Befanden sich die eben genannten Stände innerhalb von Zelten, war außerhalb das Neue an Maschinen und Geräten zu sehen, so aus dem Einzugsgebiet des Nachrichtenblatts die Geräte der Freund Landmaschinen GmbH aus Partenheim.



Stand „Goldenes Rheinessen“, Bornheim, mit Rainer Porscha (links)



Ausstellung der Firma Freund Landmaschinen, Partenheim



Stand der Office R.M., Mainz-Hechtsheim, mit Marko Rösch (Mitte)

Text/Fotos: AS